## Pensionen.

**In der Lössnitz.**
Töchterschule u. Pensionat Hoffmann. Post und Telegr. Kötzschenbroda.

**Töchterpensionat Hauschild,**
Dresden-A., Sedanstraße 2, zur Fortb. i. Wissensch., Sprachen, Musik, Handarbeit u. Haushalt.

**Sächs. Jungborn,**
Erholungsheim,
Wasser-, Luft- u. Sonnenbäder, Familienlogis m. Küchen, einzelne Pension zu kl. Preisen. Prospekte franko. **Klein-Wachau—Bad Liegau** bei Radeberg.

**Während der Sommerferien**
finden Knaben im Alter von 8 bis 16 Jahren Aufnahme in d. Familie des Unterzeichn., der dieses Jahr z. 14. Mal 4 Wochen der Sommerferien auf der Insel Zingst (Ostsee) verbringt. Prospekte **Adlersche Buchhandlung,** Marienstr., u. in d. Wohnung, Reitbahnstr. 11, 2. **A. Kießling,** Realschullehrer. Sprechz. bis ½1 u. von ½6 a.

**Billigen Ferienaufenthalt**
für 3 junge Mädchen od. Knaben in waldr. Gegend, Höhenlage, bei kräft., bürgerl. Verpfleg. in bess. Privath. weist nach durch Offerte unt. **Z. 6525** die Exp. d. Bl.

**Ferienpflege an der Ostsee.**
Prospekte d. d. Buchhandlung im Hauptbahnhof u. Lehrer **Kühnel, König Albert-Straße 21.**

**Ferienaufenthalt**
für **Knaben in Ahlbeck (Ostsee).** Eltern, die ihren Kindern einen stärkenden Aufenthalt an der See unter gewissenhafter, freundl. Leitung zweier Dresdner Lehrer, langjähr. Kolonieführer des Gemeinnützigen Vereins zu Dresden, bieten wollen, werden gebeten, Anmeld. baldmöglichst gelangen zu lassen an
Lehrer **A. Kubel,** Schlüterst. 46, 2
Lehrer **G. Kubel,** Hertelstr. 31, 3

**Ferienaufenthalt**
dir. am Walde find. **Mädchen.**
Lehrer **Heidernätsch,** Ottendorf-Okrilla bei Klotzsche.

**Bei Arztfamilie a. d. Land**
finden 1 oder 2 Schüler höherer Anstalten (auch Rekonvaleszenten) angenehmen
**Ferienaufenthalt**
bei sorgfältiger Beaufsichtigung. Off. erb. unt. **D. 6632** an die Exp. d. Bl.

**Pension,**
einschl. mit Unterricht u. Konversation in der deutschen Sprache wird gesucht für 2 Knaben, 15 u. 18 J. alt, auf die Dauer v. 6–7 Wochen. Bevorzugt w. Blasewitz, Loschwitz oder Weißer Hirsch, Dresden nicht ausgeschlossen. Offerten unt. **F. Z. 3933** an **Grégrs Annoncenb.** Prag, Heinrichsg. 19.

**Sommeraufenthalt**
auf Landgut ist einfacher, erholungsbedürftig. Dame geboten. Bei teilweiser Uebernahme der Beaufsichtigung zweier Kinder im Alter von 3 und ¼ Jahr Aufenthalt ohne gegenseitige Vergütung. Werte Angebote u. **V. 6614** an die Exp. d. Bl. erbeten.

**Sanatorium Bad Grüna** i/Sachs.
Bestbewährte Kuranstalt für phys.-diät. Heilmethode. Eigener Wald u. Hochwasserleitung. Sommer u. Winter geöffnet u. besucht. Prosp. gratis durch die Direktion. Dr. Kloos Stellv. Bertrand Stahringer.

**Marthaheim,**
Altstadt: **Porticusstr. 7, 2.** (an der Bürgerwiese), Neustadt: **Nieritzstraße 11** (3 Min. vom Neust. Bahnhof). Zimmer für Damen auf kürzere und längere Zeit mit Kost von 2 Mark an. Herberge für Stellensuchende u. Heim für längeren Aufenthalt m. Kost 70 Pf. bis 1.50 M. täglich. Kostenlose Stellenvermittelung.

**Lugano** **Oberital. Seen:** freundl. Fam.-Pension im Hotel, in aussichtsr. Lage, nh. **Seeger** Bahnh., Z. z. 5, 6, 7 Frcs., kann warm empf. w. Ausk. ert. gern „Invalidendank" Dresden.

**Damen** finden diskrete liebevolle Aufnahme bei Hebamme **Haase,** Vorwerkstraße 18, 2.

**Kind** wird gegen einmalige Abfind. v. gut. Familie in gewissenh. **Pflege genomm.** Abfindung wird sichergestellt. Gefl. Offerten unter **B. 6232** an **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

**Damen**
bess. Kreise finden liebev. diskrete Aufnahme u. Pflege auf d. Lande Nähe von Kreischa, herrlich am Walde gelegen. Bad im Hause. Günst. Bedingungen. Gefällige Anfr. erbeten unter **V. E. 248 „Invalidendank" Dresden.**

**Damen** finden freundl. diskr. Aufnahme bei Frau **Zimmer,** Hebamme, Falkenstraße 16, 1.

**Damen** bess. St. f. diskr. liebev. Aufn. b. Frau **Beukert,** Heb., **Dresden,** Pillnitzer Str. 20, 2.

**Damen**
Beist. u. diskr. freundl. Aufn. bei Mdm. **Charl. Schillinger,** Heb. **Prag II.,** Ecke Mystikg. u. schw. Gasse 171. (A. Wunsch reise ausw.)

**Albert Ressel,**
**Tischlermeister,**
**Dresden, Am See 46.**
Versch. Möbel, als: **Salonschränke, Tische, Spiegel, Wandschränkch., Nähtische, Bettstellen** u. anderes **billigst zu verkaufen.**

**Heirats-Gesuch.**
**Witwe** m. gr. Wiener Café, v. angen. Aeuß., sucht die Bek. eines ält. Herrn mit Verm. beh. spät Verheiratung. Off. unter **V. G. 250 „Invalidendank" Dresden.** Verm. verb.

**Heiraten**
vermittelt **standesgemäß, erfolgreich,** auch **streng verschwiegen,** Frau **A. Giebner,** Arnoldstraße 13.

**Einheiratung.**
Bin selbst Besitzerin e. großen, schuldenfr. Rittergs. Suche geeign. Partie beh. Einheir. Br. erb. u. **„Rittergut 1"** in die Filial-Exp. d. Bl., Uhlandstr. 17.

**Herr,**
vermög., gute Präsent., Ende d. 30er, wünscht sich an e. Geschäft zu beteiligen zwecks **Einheirat.** Solide nicht anonyme Off. sind zu richten unt. **D. H. 3549 Rudolf Mosse, Dresden.**

**Warnung:**
**Nicht heiraten,**
bevor Sie nicht genaue, wahrheitsgetreue Auskunft über fragliche Person hier u. in allen Ortsteilen durch **Wolffs** Rechts- u. Detekt.-Bur., Webergasse 22, eingez. haben.

**Aufrichtig!**
Suche f. m. Verw., feingeb. Witwe, 37 J., mit 10jähr. Mädch., **vermögend,** sehr wirtschaftlich, repräsentationsf. gr. Ersch., **pass. Partie m. feingeb., nur in gut. Verh. u. sicherster Exist.** lieb. Herrn edl. Char., bis 50 J. Adr. unter **T. V. 221** an den **„Invalidendank" Dresden.** Vermittl. streng verbeten.

Welch häusl., wenn auch ält. Dame ist geneigt, mit 37j., gebild. Herrn in gut. Verhältn. zwecks baldiger **Verheiratung** in Verbind. zu treten? Gef. Off. unt. **E. 178** mit genauer Ang. d. Verh. an **Daube & Co.,** Seestraße 1, 1.

**Heirat.**
**Gutsit. Witwe** mit eignem schönem Gut u. Steindruck, dsgl. **Witwe mit einem Kind und größ. Vermög.** wünschen sich mit ehrenw. Herren bald glückl. zu verheir. d. Frau **A. Mühlmann,** Mathildenstraße 66, 2.

**Gutsbesitzer,**
Witwer, 28 J., 2 Kinder, kath., 30 000 M. Verm., wünscht Ehefrau, nur kath. u. kinderlieb. Näh. Frau **M. Hoffmann,** Görlitz, Dresdener Straße 6.

**PODSZUS** u. Frau, Redakteur der Heiratszeitung. **Berlin,** Unter den Linden 14, vermitteln reiche Heirat. Vorschußlos. Etabl. 1883.

Ein gutsituierter alleinstehender Herr, Witwer, 50 Jahre alt, Besitzer eines schönen Stadtgutes, wünscht sich wieder glücklich zu
**verheiraten.**
Damen mit Vermögen von 30 bis 45 Jahren, Witwen ohne Anhang nicht ausgeschl., welche sich ebenfalls wieder nach einem glückl. Heim sehnen, wollen Off. unt. **R. M. 160** an den **„Invalidendank" Dresden** einreich.

**Nicht heiraten**
ohne Ausk. über betr. Pers., **billig diskr.** v. all. Weltteil. Dir. Mauckisch, Marschallstr. 10.

**Heirat.**
Kinderlose Witwe, 40 J. alt, schöne Erschein., wünscht standesgemäße Ehe. Einführung durch Frau **Elias,** jetzt **Georgplatz Nr. 14, II.** (zunächst d. Waisenhausstraße).

Für eine feingeb. evang. jg. Dame, Fabrikbes.-Tocht., 26 J., angenehme Ersch., im Bes. e. Verm. v. 350 000 M., w. in fein. Weise die Bek. ein. geeign. Herrn d. bess. Kr. angeh. in gut. Verh. behufs
**Verheiratung**
ges. Rittergutsbes. nicht ausgeschl. Str. Diskr. ehrenw. zuges. Off. nicht anon. wolle man u. Darl. d. Fam.- sow. pekun. Verh. unt. **L. L. 26** hauptpostlagernd Breslau niederlegen.

**Heirat**
aus Zuneigung u. Gründ. glückl. Familienl. durch vorh. unauffäll. Briefwechs. hat sich unterzeichnet. Instit. zur Aufgabe gestellt. Jeder ist seines Glückes Schmied. **Johanna Kohl,** Struvestr. 2a, 2, Ecke Prager Str., Prosp. gratis.

Geb. Dame, Anf. 40, stattliche Erschein., musikal., nicht unvermögend, wünscht
**Heirat**
mit feingeb. gutsit. Herrn. Vermittler ausgeschl. Off. u. **E. 66** lagernd Postamt 16, Dr.-A.

**Reell.**
Witwer sucht die Bekanntschaft einer Frauenspers. zwecks Heirat, ob Witwe od. ledig ist Suchend. gleich, nur mögl. mit etw. Verm. Off. unt. **K. 6590** Exp. d. Bl.

Welch bess. ält. Herr von gut. edl. Char. wäre geneigt, zw. späterer **Heirat** mit achtb., einf., doch geb. Frl., Anf. 30, ohne Vermög., in Verb. zu treten? Selb. würde gern ein zurückgez. Leben mit führen, wenn ihr nur ein sich. u. glückl. Heim geboten wird. Nur ernstgem. Offerten erbeten unter **M. B. 500** postl. **Döbeln.**

Armes, ges., anmut. Mädchen, stattl. Ersch., nett im Umgang, gut von Gemüt, wirtschaftlich, sucht mit nur vornehm gesinntem, in sich. Lebensstellung befindlichem Herrn zwecks **Heirat** bekannt zu werden. Körperlicher Fehler nicht ausgeschlossen. Einsamkeit und Landleben bevorzugt. Off. unter **M. N. 25** lag. Postamt Blasewitz.

**Heirat!**
Kgl. Oberförster, Ende 30er, Witw. m. 1 Kind, in sehr günst. Verhältn., sucht pass. Verb. zw. Heirat. Gefl. Off. u. **H. J. 39** an Réunion internationale **Ernst Gärtner,** Dresden, Sachsenplatz 3 erbeten. n

Professionist, 24 J., v. g. l. Char., gutsit., solid, strebs., w. d. vät. Gesch. übernimmt, sucht, da es ihm an pass. Bekanntsch. fehlt, e. wirtsch. erz. einf. Mädchen beh.
**Heirat**
kennen zu lernen. Verm. 5–6000 Mark erw. W. Off. mit Phot. u. **L. 6595** Exp. d. Bl. erbeten. Strengste Diskr. Anon. zwecklos.

Suche für meine Verwandte, 30 Jahr, ohne Wissen ders., geb
**Lebensgefährten**
ev., in sich. Posit., Beamt., Lehrer od. Kaufmann i. Alter bis 45 J., Witwer mit Kind nicht ausgeschl. Dieselbe ist aus **gut.** Fam., häusl. u. wirtsch. u. erh. außer d. Ausst. vorl. 10 000 M. Da die betagten, priv. Eltern in Mittelstadt zurückgezogen leben, so hat selbige wenig Gelegenh., Bekanntsch. zu schließ. Diskret. gegeb. u. verlangt. Vermittl. verb. Mitt. u. **D. O. 3534 Rudolf Mosse, Dresden.**

**Landwirt**
mit über 100 000 M., jetzt außer Stellung, wünscht Bekanntschaft mit schicker Dame zwecks späterer
**Heirat.**
Gefl. **nicht anonyme** Offerten mit Angabe der Verhältnisse u. **L. N. 668** Exped. d. Bl. erb.

**Aufrichtig!**
**Witwer, privatisier., 36 J. alt, stattl. Erschein., mit über 70 000 M. selbsterw. Vermögen, sehr gut. Char., mit 2 Kindern (8 u. 12 J.), wünscht mit solid. Fräulein oder junger hübsch. Witwe ohne Anhang, wenn auch ohne Vermögen, bekannt zu werden, um sich spät. wieder glückl. zu verheir. Damen, welche dies. durchaus reell. Gesuch Vertrauen schenken, bitte gef. Offerten mit Angabe ihrer Verhältn., aber nicht anonym, da ich strengste Verschwiegenheit zusichere, unter M. N. 691 an die Exp. d. Bl. gel. zu lassen.**

**Heirats-Gesuch.**
Gutsit. gebild. Lehngerichtsbesitzer, 30 J. alt, v. angen. Aeuß., wünscht mit vermög. Dame beh. Heirat in Verbindung zu treten. Ernstgem. Off. u. **K. 1734** an **Haasenstein & Vogler, Chemnitz.**

**Kutschwagen,**
Landauer, Coupés, Halbchaisen, Jagdwagen, Americain, Ponywagen mit Geschirr, 2 Ambulanzwagen billig zu verkaufen.
**R. Teichmann,** Freiberger Straße 14.

**80 Kutschwagen,**
neue u. mod. u. wen. gebrauchte Landauer, Phaethons, Coupés, Kutschier-, Jagd- u. Ponywagen, Dogkarts, nur Ia. Fabrikate und Geschirre. **Berlin,** Luisenstr. 21, **II. Hofschulte.**

**Fliegenfenster**
mit Drahtgaze fertigt sofort
**F. Bernh. Lange.**
**Amalienstr. 11/13.**

**Pianino,** fast neu, kreuzsaitig, Nußbaum, selten günstig, nur in Privathand zu verkaufen. Off. unter **K. O. 646** in die Exp. d. Bl.

**-|- Dank. -|-**
Lange Zeit litt ich an allgemeiner Nervenschwäche, besonders plagte mich Atemnot und eine drückende Beängstigung; mein Magen und die Verdauung waren sehr schwach und machten mir viel Beschwerden, auch stieg mir oft plötzlich das Blut in den Kopf. Ich wandte mich mit meinem Leiden an die mir von früher bekannte nichtärztliche **Nervenbehandlung System Gust. Herm. Braun, Breslau 9,** Kreuzstraße 55. Mit freudigem Herzen kann ich heute meinen Dank aussprechen, denn die einfachen **Braun**'schen Verordnungen haben mir vorzügliche Dienste geleistet. Nach etwa 6wöchentlicher Anwendung des **Braun**'schen Heilverfahrens fühle ich mich wieder vollständig gesund und mache daher alle Nervenleidende auf die schon fast 25 Jahre bestehende Nervenbehandlung, System **Braun,** aufmerksam. **Ernst Aulich, Groß-Kniegnitz,** Post Prauß, Kr. Nimptsch.

**Restaurateure.**
**Biergläser,**
¼ Liter u. 0,4 Liter
hat abzugeben
**Paul Lindner,**
**Radeberg i. S.,**
**Glashandlung engros.**

**Grosse Auswahl**
in **neuen und gebrauchten, guterhaltenen**
**Werkzeug-Maschinen**
für **Schlosser, Klempner, Schmiede, Maschinenbauer, Tischler** ꝛc., sowie **gebrauchte guterhaltene**
**Motore**
für **Gas, Benzin u. Petroleum, v. 1–12 PS.,**
**Riemenscheiben, Schraubstöcke, Ambosse, Lagerböcke, Schleifsteine, Treibriemen, Richtplatten** ꝛc.
**Eugen Modes,**
**Freiberger Str. 4.** Fernspr. 6279
NB. Kaufe guterhalt. Maschinen und Motore gegen Kasse.

**Altes Gold,** Juwelen, Silbersachen, auch ganze Nachlässe **kauft** und tauscht zu höchst. Preisen Juwelier **William Hager jun.,** Schloßstraße 13a, Ecke Kleine Brüdergasse. n

**Zu kaufen gesucht**
eine gebrauchte, aber noch gute **Dreschmaschine mit Göpel.** Off. unt. **H. 915** an **Haasenstein & Vogler, Dresden.**

**Die Jagd**
**der Rittergüter**
**Collochau und Polzen,**
2100 Morgen groß, bei Herzberg a./Elster, ist zu
**verpachten**
an weidgerechten Herrn. Mit derselben gegebenen Falles verbunden ist die **Vermietung** des **Herrenhauses in Polzen.** Entfernung von Berlin, Dresden, Leipzig je 1½ Stunde Bahnfahrt. Collochau ist Station.
**Zu verkaufen zwei erstklassige Karossiers, hellbraune 8jährige Wallache.**
**Graf Kleist-Tychow, Collochau.**

**Jagd.**
**Ein in gesetzten Jahren stehender Jäger (Geschäftsmann) wünscht sich an einer Jagd bei guter Bahnverbindung zu beteiligen oder den Abschuß des Reviers zu übernehmen. Gefl. Off. u. G. 936 erbet. an Haasenstein & Vogler, Dresden, Schloßstraße 6.**

**! Koffer !**

echt Rohrplatten, echt Pappelholz,
**Rindleder-Reisetaschen,**
**Rindleder-Reise-Necessaires**
in allen Preislagen,
**Sämtliche Reiseartikel, solide Lederwaren**
wegen Aufgabe des Ladens **im Preise bedeut. herabgesetzt,** empfiehlt in großer Auswahl
**H. Warnack,**
Königl. Hoflieferant,
**Prager Strasse 36.**

**Frisch eingetroffen:**
**Klepperbeins Mannabrot**
**(Cassia Fistula).**
Bestes Blutreinigungs- u. Abführmittel, da **angenehm,** wohlschmeckend und prompt wirkend.
Packungen zu **25, 40** und **75 Pfg.** bei
**C. G. Klepperbein,**
**Dresden.**

**Gartenmöbel** von Rohr, eig. Fabr., Garnit. v. 28 M. an, **Reisekörbe** von 4,50 M. an und sämtliche **Korbwaren** billigst. **A. Hertzschuch,** Korbmachermstr. **42** Am See **42.**

**Tafelwagen,**
gut erh., 25 Ztr. Tragkr., sofort gesucht Hauptmarkthalle 65.

**Jalousien**
fert. u. repariert **C. B. Kluge,** Holbeinstraße 6. Telephon 3287.

**Büfett,**
reich geschnitzt, billig zu verkaufen Große Brüdergasse 39, 1.

## Unterrichts-Ankündigungen.

**Gründlichste u. billigste**
**Tanz-Privat-Stunden**
**jederzeit** für einzelne Personen. Besonders **Bejahrten** zu empf. Dir. **Henker** und **Frau,** Institut: **Maternistraße 1.**

**Ferien-** 15 Mark- **Kurse:** Beginn: am **22.** u. **24. Juli.**

**Unsere sämtl. Herbstkurse** beginnen **Anfang September** in unseren **bekannten Sälen.**

**Diskrete Priv.- u. Geschäfts-Auskünfte**
bes. prompt, **bill.** v. all. Weltteil.
**Dir. Mauksch,**
**10** Marschallstr. **10.** Gegr. 1897. Tag- und Nachttelph. Nr. 6909.
**Haupt- u. Nebenstelle.**

**Vertrauliche Auskünfte**
üb. Vermög.-, Familien-, Gesch.- u. Privatverhält. auf alle Plätze besorgen diskret u. gewissenh.
**Greve & Klein,**
Internationale Auskunftei, Berlin, Friedrichstraße 118/119.

**Auskünfte** über Handel und Kredit, Heirat und sonst. Famil.-Verhältn. hier und auswärts. **Detektiv Riedel,** Breitestraße 16, 2. Teleph. 3741.

**Konkurs wird vermieden,**
wenn Sie frühzeitig einen außergerichtl. Akkord arrangieren. Sie erhalten Ihr Renommee und gewähren den Gläubigern eine bedeutend größere Dividende. Wer dies geheim, sow. Bücher geordn., Klag., Gesuche, alle schriftl. Arb.,
**Rat und Hilfe**
in all. Angelegenheiten wünscht, wende sich vertrauensvoll an das eing. dies. Art in Dresden u. in ganz Deutschland existier. (keine Zweigkanzlei) **Wolffsche** Rechts-Bur., Webergasse 22 Tel. 5745. Auf Wunsch Besuch außerhalb.

**Steuerreklamationen!**
**Gesuche, Rat**
in **Rechts- u. Geschäftssachen.**
**Langjährig erfolgreicht!**
**Verträge, Käufe, Testam., Festred., Tafellieder, Prolog.**
**Literat R. Schneider,**
**Große Brüdergasse 37, 2.**

**Gnadengesuche,**
**Urkd., Klag., schriftl. Arb., Vervielf. d. 3 Schreibm.**
Dir. Mauckisch, Marschallst. 10.

**Gewissenhaft. Unterricht** im **Weißnähen u. Zuschneiden** ert. **Elsbeth Rebsch,** Dürerpl. 3.

**Konkurs**
verhind. erfolgreich d. Vergleich, ordnet Bücher, **vollst. diskret,**
**Rat, Hilfe**
in all. geschäftl., priv. diskr. Angelegenh. **Dir. Mauksch,** Marschallstr. **10. Gegr. 1897.**

**Privat-Tanz-Lehrinstitut**
vorm. **Peter Jerwitz junior,**
Inh.: Frau **Martha** verw. **Jerwitz.**
Der schon seit einigen Jahren bekannte
**Ferien-Tanz-Unterrichts-Zirkel**
beginnt d. J. am **23. Juli,** nachm. **Honorar 15 Mark.**
**Keine Extrazahlung von Garderobe.**
**Anmeldungen** werden entgegengenommen bis abends 9 Uhr **nur König Albert-Straße 24, v.**

## Ländliche Ferienpflegen gegen Bezahlung.

Der Gemeinnützige Verein beabsichtigt auch in diesem Sommer ländliche Ferienpflegen gegen Bezahlung, im übrigen aber durchaus nach Art seiner Ferienkolonien einzurichten, um dem oft geäußerten Wunsche von Eltern zu entsprechen, welche ihren schulpflichtigen Kindern die Wohltat eines Landaufenthaltes gewähren möchten, dabei aber weder die öffentliche Wohltätigkeit in Anspruch nehmen wollen, noch Mittel und Zeit haben, um sie in Pensionen unterzubringen oder selbst begleiten zu können.

Die Kinder (im Alter von 9–15 Jahren) sollen also für die Zeit der großen Ferien unter erprobter Aufsicht eines Lehrers an geeigneten ländlichen Orten bei einfacher aber reichlicher Kost untergebracht werden.

Die nach den langjährigen Erfahrungen des Vereins berechneten (Selbst-)Kosten betragen 50 Mark.

Anmeldungen sind bis auf Weiteres zu richten an unsere Geschäftsstelle Jüdenhof 5, 1.

**Der Ausschuß für die Ferienkolonien des Gemeinnützigen Vereins.**